

DpL-Volksinitiative

Kritiker der DpL-Volksinitiative haben eingewendet, dass Versicherte im Rentenalter aufgrund der tendenziell höheren Gesundheitskosten im Alter heute schon gegenüber Jüngeren begünstigt seien. Unser Solidaritätsprinzip lebt von gegenseitiger Hilfe und Unterstützung. Es gilt auch etwas Respekt dem Alter gegenüber zu zeigen. Die Initiative betrifft jene Generation, die den Grundstein für unseren Wohlstand und Reichtum gelegt hat, nicht zuletzt durch harte Arbeit und Entbehrungen. Die jüngere Generation darf sich dem-

nächst an einem mindestens 20 Millionen Franken teuren Eltern- respektive Vaterschaftsurlaub erfreuen. Die Finanzierung dazu ist noch nicht geklärt, klar ist aber, dass auch für diese Finanzierung eine Generationensolidarität notwendig sein wird. Die 3,5 Millionen Franken für unsere Senioren stehen in diesem (von den Kritikern genannten und heraufbeschworenen Generationenkonflikt) wohl in einem mehr als ausgewogenen Verhältnis. Darum Ja zur Franchise-Initiative.

Pascal Ospelt
Stv. DpL-Landtagsabgeordneter